Pressemitteilung

Markus Lewe besucht Armacell

- **Oberbürgermeister zu Gast bei Armacell**
- **Kennenlernen des Unternehmens**
- **Austausch zu standort- und bildungspolitischen Themen**

Münster, 19. Februar 2016 – Markus Lewe, Oberbürgermeister der Stadt Münster, war gestern im Rahmen seiner regelmäßigen Besuche ausgewählter Unternehmen am europäischen Hauptsitz von Armacell zu Gast. Begleitet wurde er dabei von Dr. Thomas Robbers, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Münster GmbH (WFM).

Auf der Agenda standen neben dem Kennenlernen des Unternehmens standort-und bildungspolitische Themen. Markus Lewe bot den anwesenden Unternehmensvertretern seine Unterstützung an, um gemeinsam mit der ansässigen Industrie die Entwicklung von Münster als Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort weiter voranzutreiben.
Bei dem Gespräch ging es unter anderem um das Thema der Standortattraktivität von Münster für Nachwuchskräfte. Klaus Peerenboom, Geschäftsführer der Armacell GmbH: “Wir bilden aktuell 27 Auszubildende hier am Standort aus. Zudem beteiligen wir uns seit vielen Jahren regelmäßig an lokalen Bildungsinitiativen – und ganz aktuell an einem Integrationsprojekt zur Vergabe von Praktikumsplätzen für Flüchtlinge. Zur Förderung des akademischen Nachwuchses haben wir Kooperationen mit Hochschulen in der Region aufgebaut. Uns ist es ein wichtiges Anliegen, Münster noch stärker als attraktive, lebenswerte Stadt bei potenziellen Mitarbeitern zu positionieren. Auf diesem Gebiet möchten wir gern intensiv mit lokalen Institutionen und Vereinigungen zusammenarbeiten.“
Markus Lewe fasste den Besuch wie folgt zusammen: “Für den Oberbürgermeister einer so lebenswerten Stadt wie Münster ist es natürlich hoch erfreulich, international aktive Unternehmen wie Armacell am hiesigen Standort zu wissen. Es ist schließlich in unser beider Interesse, ein lebenswertes Umfeld für alle Menschen zu schaffen, die hier leben arbeiten wollen. Das sichert Fachkräfte und bereichert unsere Stadtgesellschaft stetig.“

Über Armacell

Armacell ist ein weltweit führender Hersteller von flexiblen Dämmstoffen im Bereich der Anlagenisolierung sowie im Bereich technischer Schäume. Im Jahr 2014 verzeichnete das Unternehmen, das aktuell 2.600 Mitarbeiter beschäftigt, einen Nettoumsatz von 452,2 Mio. Euro. Mit seinen 23 Produktionsstätten in 16 Ländern auf vier Kontinenten verfolgt Armacell eine Internationalisierungsstrategie. Das Unternehmen ist in zwei Geschäftsbereichen tätig: Im Geschäftsbereich Advanced Insulation werden flexible Schäume für die Dämmung von technischen Anlagen entwickelt. Der Geschäftsbereich Engineered Foams entwickelt und vermarktet technische Schäume für die Verwendung in diversen Endmärkten.

Die Hochleistungsprodukte von Armacell tragen weltweit zur Steigerung der Energieeffizienz bei und kommen in bekannten Objekten wie zum Beispiel im Empire State Building und in der internationalen Raumstation ISS zum Einsatz. Sie sind ein wesentlicher Teil unseres täglichen Lebens: Neben der Wärmedämmung werden Armacell Produkte auch als Schallschutz, zur Dichtung in modernen PKW-Modellen sowie als zentraler Bestandteil von Windturbinenblättern verwendet.

Weitere Informationen zu Armacell finden Sie unter www.armacell.com/de.

Kontakt

Susan Krambo

Director Corporate Communications

Tel.: +49 251 760 3535

E-Mail: susan.krambo@armacell.com